



**Geschäftsführung
Ausschuss Soziales und Senioren**

Herr Krämer

Telefon: (0221) 221-27467

Fax: (0221) 221-22528

E-Mail: Thomas.Kraemer@Stadt-koeln.de

Datum: 18.01.2021

Beschlussprotokoll

über die **01. Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 14.01.2021, 15:30 Uhr bis 16:37 Uhr, Ratssaal

INFEKTIONSSCHUTZ: Aufgrund der Mindestabstände stehen weniger Plätze für die Gremienmitglieder und Öffentlichkeit zur Verfügung. Bitte melden Sie sich unbedingt vorab bei der Schriftführung an!

I. Öffentlicher Teil

Bestellung eines Schriftführers im Ausschuss Soziales und Senioren 1726/2020

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren bestellt für die Dauer der Wahlperiode 2020 bis 2025 Herrn Thomas Krämer zum Schriftführer.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Aufzeichnung der Sitzungen des Ausschuss Soziales und Senioren 1725/2020

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt gem. § 34 Abs. 7 GO des Rates der Stadt Köln, zur Erleichterung der Erstellung der Niederschriften, die Verhandlungen der Sitzungen auf Tonband (Datenträger) aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Verpflichtung sachkundiger Bürger*innen und Einwohner*innen

Die anwesenden sachkundigen Einwohner*innen, welche bisher noch nicht verpflichtet wurden, wurden vom Vorsitzenden des Ausschuss Soziales und Senioren verpflichtet, ihre Aufgabe als sachkundiger Einwohner*innen nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-

Westfalen und die Gesetze zu beachten und Ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

mündlicher Bericht über aktuellen Sachstand zur SARS-CoV-2-Pandemie und die Auswirkungen auf vulnerable Personengruppen

1 Gleichstellungsrelevante Themen

**1.1 Corona-Pandemie: Auswirkungen auf die Gleichstellung in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen
2645/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Wiedervorlage in die nächste Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren verschoben.

2 Integration und Vielfalt

2.1 Anregungen und Stellungnahmen der Stadtarbeitsgemeinschaften

2.2 Aus der Arbeit des Behindertenbeauftragten

**2.2.1 Inklusionsbericht 2019
2285/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Wiedervorlage in die nächste Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren verschoben.

**2.2.2 Bericht des Behindertenbeauftragten 1-2021: Informations- und Werbekampagne zur Kölner Behindertenpolitik
3684/2020**

Zur Kenntnis genommen.

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates

**3.1 Eine Armutskonferenz für Köln – ein Leben in Teilhabe für alle!
AN/1158/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Wiedervorlage in die nächste Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren verschoben.

**3.2 Besserer Schutz von Menschen in der Prostitution und Förderung von Ausstiegsmöglichkeiten
AN/1090/2019**

Durch Ersetzungsantrag AN/1588/2019 erledigt.

**3.3 Besserer Schutz von Menschen in der Prostitution und Förderung von Ausstiegsmöglichkeiten (Ersetzungsantrag zu AN/1090/2019)
AN/1588/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Wiedervorlage in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

4 Beschlüsse gemäß § 41 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**4.1 Konzept für die SeniorenNetzwerke Köln
0586/2020**

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales und Senioren beschließt das vorgelegte Konzept, Stand 13.02.2020, für die SeniorenNetzwerke Köln, einschließlich der Anlagen zum Konzept.

Es wird weiterhin beschlossen, dass die Anlagen zum Konzept in der Folgezeit bei Änderungen zu aktualisieren sind, ohne dass es eines weiteren Ausschussbeschlusses bedarf. **Hierbei sind die SeniorenNetzwerke Köln und die Bezirksvertretungen einzubeziehen.**

Abstimmungsergebnis:

Der Alternativvorschlag wird gegen die Stimmen von SPD und Die Linke mit den Stimmen der übrigen Parteien abgelehnt.

Der Verwaltungsvorschlag wird mit der Ergänzung, dass die SeniorenNetzwerke Köln und die Bezirksvertretungen einzubeziehen sind,

Einstimmig beschlossen.

4.2 Änderung der Geschäftsordnung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

**4.3 Verteilung der Globalmittel 2021 an die Wohlfahrtsverbände
3571/2020**

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt, im Haushaltsjahr 2021 die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Köln gemäß der beigefügten Anlage 1 zu fördern (Globalmittel einschließlich Zweckzuschüsse für besondere Aufgaben).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.4 Verteilung der Fördermittel 2021 "SeniorenNetzwerke / Offene Altenarbeit"
3151/2020**

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales und Senioren beschließt, den im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Diversity, Zeile 15, Transferaufwendungen, für das Haushaltsjahr 2021 veranschlagten Teilbetrag zur Förderung der SeniorenNetzwerke/Offene Altenarbeit in Höhe von 1.532.260 €, den über VN Netzwerk Servicestelle SeniorenNetzwerke eingestellten Betrag in Höhe von 38.783 € sowie 701.712 € aus dem Ansatz „strategisches Leitprojekt ‚Weiterentwicklung des Seniorenpaketes‘“, damit insgesamt 2.272.755 €, wie in Anlage 1 und 2 zu dieser Beschlussvorlage dargestellt, zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.5 Dringlichkeitsantrag: Zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten für obdachlose Menschen in Köln während der Corona-Pandemie
AN/0102/2021**

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bedarfsgemäß kurzfristig die Anmietung von weiteren Unterbringungsmöglichkeiten mit Tagesangebot (z.B. Jugendherbergen, Hostels, Hotels) , sowie die Nutzung der Unterbringungsreserven für Geflüchtete bzw. die Nutzung vorhandener Kapazitäten in Sozialhäusern (z.B. Geisbergstr.) zwecks Unterbringung von obdachlosen Menschen in Köln, in die Wege zu leiten.
2. Die zusätzlichen Kapazitäten dienen sowohl der weiteren Entzerrung, weg von Mehrbettzimmern, hin zu Einzelzimmern mit 24-Stunden-Verweilmöglichkeit, als auch der Unterbringung weiterer obdachloser Menschen während der Corona-Pandemie.
3. Die Anmietung, Belegung soll zunächst bis Ende März 2021 erfolgen und ist der aktuellen Lage laufend anzupassen und ggf. zu verlängern.

Protokollnotiz auf Anregung der Fraktion Die Linke:

Die Verwaltung wird gebeten, die sanitären Anlagen für Obdach- und Wohnungslose im öffentlichen Raum (z.B. Wiener Platz) zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Der Dringlichkeit des Antrags wird einstimmig zugestimmt.

Dem Antrag wird, mit der Ergänzung der Protokollnotiz der Fraktion Die Linke, einstimmig zugestimmt.

am 14.01.2021

4.6 Änderungsantrag zum Dringlichkeitsantrag Unterbringungsmöglichkeiten für obdachlose Menschen in Köln während der Corona-Pandemie AN/0110/2021

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen von SPD, bei Enthaltung von Die Linke von den übrigen Mitgliedern mehrheitlich abgelehnt.

5 Ausschussempfehlungen an den Rat

5.1 Abriss und Neubau einer Unterkunft zur öffentlich-rechtlichen Unterbringung in konventioneller Bauweise auf dem städtischen Grundstück Cohnenhofstraße o. Nr., 50769 Köln, Planungsbeschluss 0002/2020

Abstimmungsergebnis:

Auf Antrag der Fraktion der CDU, bei Enthaltung von VOLT, gegen die Stimmen von Die Linke, wird mehrheitlich beschlossen die Vorlage, ohne Votum in der Sache, in die nachfolgenden Gremien zu schieben.

5.2 Neubau einer Flüchtlingsunterkunft in konventioneller Bauweise auf dem städtischen Grundstück Potsdamer Str. 1 b, 50859 Köln-Weiden, Baubeschluss 1898/2020

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit dem Neubau einer Flüchtlingsunterkunft auf dem städtischen Grundstück **Potsdamer Str. 1 b, 50859 Köln-Weiden**, Gemarkung Lövenich, Flur 19, Flurstück 1337 mit Gesamtbaukosten in Höhe von rund 3.619.000 € und Kosten für die Erstausrüstung in Höhe von rund 22.000 €.

Gleichzeitig werden die investiven Auszahlungsermächtigungen in entsprechender Höhe im Teilplan 1004 – Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, Teilplanzeile 08 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, nach der Umschichtung von der Finanzstelle 5620-1004-0-5999 – Flüchtlings-WH bei der Finanzstelle 5620-1004-3-5202 – Neubau Potsdamer Str. 1 b, freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.3 Neubesetzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender 3026/2020

Beschluss:

I. Der Rat beschließt, die Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (StadtAG LST) mit folgenden neun Organisationen und Selbsthilfegruppen als stimmberechtigte Mitglieder zu besetzen:

1. anyway e.V.

am 14.01.2021

2. Aidshilfe Köln e.V.
3. rubicon e.V.
4. KLuST e.V. (Kölner Lesben- und Schwulentag e.V.)
5. SCHLAU Köln e.V.
6. TXKöln (Selbsthilfeverein für transgeschlechtliche Menschen)
7. SC Janus e.V.
8. Wirtschaftsweiber e.V. (Regionalgruppe NRW)
9. Völklinger Kreis e.V. (Regionalgruppe Köln)

Die genannten Organisationen und Selbsthilfegruppen entsenden je eine Person als stimmberechtigtes Mitglied gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 der Geschäftsordnung der StadtAG LST.

- II. Weiterhin beschließt der Rat, die Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (StadtAG LST) mit folgenden sechs Organisationen und Selbsthilfegruppen als stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder zu besetzen:

1. Rainbow Refugees Cologne-Support Group e.V. für SCHLAU Köln e.V.
2. LSVD NRW e.V. für SC Janus e.V.
3. Wirtegemeinschaft Schaafenstraße e.V. für Völklinger Kreis e.V.
4. Rheinfetisch e.V. für KLuST e.V.
5. IG Dyke* March Cologne e.V. für Wirtschaftsweiber e.V.
6. St. Sebastianus & Afra Schützenbruderschaft e.V. für TXKöln

Auch diese Organisationen und Selbsthilfegruppen entsenden je eine Person als Vertreterin oder Vertreter gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung der StadtAG LST.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.4 Verlängerung des Mietvertrages der freifinanzierten Objekte Münsterer Str. 23, 31 und 33 in 51063 Köln-Mülheim 3315/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stellt den Bedarf fest, das Mietverhältnis mit der Eigentümergemeinschaft der Objekte Münsterer Str. 23, 31 und 33 in 51063 Köln-Mülheim weitere 15 Jahre ab 2022 fortzusetzen und beschließt, den Mietvertrag entsprechend verlängern. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Nachtrag zum bestehenden Mietvertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.5 Neubau von zwei Wohngebäuden im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Brohler Str. o.Nr., 50968 Köln-Marienburg - Baubeschluss 2952/2020

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen von Die Linke mit der Mehrheit der übrigen Parteien ohne Votum zur Beschlussvorlage in die nachfolgenden Gremien geschoben.

**5.6 Neufassung der Wahlordnung für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln
3242/2020**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die als Anlagen 1 und 2 vorgelegte Neufassung der Wahlordnung für die Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.7 Förderung von Erwerbslosen- und Arbeitslosenberatungsstellen in Köln in 2021
hier: Förderung der "Beratungsstelle Arbeit" und Sicherung der bestehenden Beratungsstruktur für arbeits- und erwerbslose Personen
3244/2020**

Beschluss:

Der Rat beschließt:

1. Die vom Land Nordrhein-Westfalen geförderte „Beratungsstelle Arbeit“ wird in der Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2022 mit jährlich maximal 32.740 Euro kommunal bezuschusst. Voraussetzung ist ein rechtskräftiger Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Köln über die Förderung der Einrichtung mit Mitteln des Landes und der EU.
Im Haushaltsplan 2020/2021 stehen die erforderlichen Mittel für das Haushaltsjahr 2021 im Teilplan 0504 -Freiwillige Sozialleistungen und Diversity- in der Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen - unter der Zuschussbezeichnung „Z Kommunale Förderung der Arbeitslosenzentren“ zur Verfügung.
2. Die verbleibende Beratungsstruktur in Form von Arbeitslosenzentren und Erwerbslosenberatungsstellen wird mit den im Haushaltsplan 2020/2021 für das Haushaltsjahr 2021 in Teilplan 0504 -Freiwillige Sozialleistungen und Diversity- in der Teilplanzeile 15 -Transferaufwendungen - unter der Zuschussbezeichnung „Z Kommunale Förderung der Arbeitslosenzentren“ verbleibenden Fördermitteln in Höhe von 91.060 Euro erhalten.
3. Aufgrund des Wegfalls der Landesförderung für mehr als eine Erwerbslosenberatungsstelle und mehr als ein Arbeitslosenzentrum werden die ab dem 01.01.2021 erforderlichen Mittel in Höhe von 159.350 Euro zur Erhaltung der Beratungsstruktur überplanmäßig im Teilplan 0504 -Freiwillige Sozialleistungen und Diversity- bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen im Teilplan 1501 - Wirtschaft und Tourismus-, Teilplanzeile 15-Transferaufwendungen-.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den im Netzwerk vertretenen Trägern in 2021 die Beratungsstruktur sowie die Betreuung des Beratungsnetzwerkes

ab 2022 unter den geänderten Rahmenbedingungen der Landesfinanzierung fortzuentwickeln

5. Der bisherige Beschluss des Rates vom 10.02.2009 zur kommunalen Förderung der Arbeitslosenzentren und -beratungsstellen (DS 5728/2008) wird durch diesen Beschluss ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Protokollnotiz:

Die Fraktionen von SPD und Die Linke begrüßen die Beschlussvorlage 3244/2020 der Verwaltung zur Förderung von Erwerbslosen- und Arbeitslosenberatungsstellen für das Jahr 2021.

Die genannten Fraktionen bitten weiterhin das Dezernat V vor der Aufstellung des Haushaltsentwurfes für 2022 die aktuellen Bedarfe aller Erwerbslosen- und Arbeitslosenberatungsstellen (z.B. Frauen gegen Erwerbslose) festzustellen und zu berücksichtigen.

6 Ausschussempfehlungen an andere Ausschüsse

7 Wohnen

7.1 Gutachten zur Ermittlung des künftigen Wohnungsbedarfes und der Wohnungsnachfrage in Köln bis 2040 liegt vor: Weitere Vorgehensweise 3435/2020

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

7.2 Studie zu lokalen Wohnungsmarkteffekten durch plattformbasierte Kurzzeitvermietung in Köln 3555/2020

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

7.3 Schaffung eines Bau-, Qualitäts- und Ausstattungsstandards im konventionellen Wohnungsbau durch das Amt für Wohnungswesen 1423/2020

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

7.4 Halbjahresbericht zur Zweckentfremdung von Wohnraum in Köln 3675/2020

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**7.5 Geschäftsbericht Wohnen in Köln 2019
Bericht "Wohnen in Köln" Fakten, Zahlen und Ergebnisse 2019, Ausblick
2020
2821/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

8 JobCenter Köln

**8.1 Bericht des Jobcenter Köln
3696/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**8.2 Kürzungen bei den Kosten der Unterkunft in Köln - Anfrage an das
Jobcenter Köln
AN/0027/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zurückgestellt zur Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren.

9 Aktuelle Situation von Flüchtlingen in Köln

**9.1 30. Bericht zur Situation Geflüchteter
3305/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**9.2 Mitteilung zum 8. Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Flüchtlinge in
Köln
3539/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**10 Anfragen und Beantwortungen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des
Rates**

**10.1 Winterhilfe und Schlafstätten für wohnungslose Menschen
AN/1521/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zurückgestellt zur Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren.

**Beantwortung der Anfrage Winterhilfe und Schlafstätten für Wohnungslose Menschen (AN/1487/2020)
0052/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zurückgestellt zur Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren.

11 Anfragen und Beantwortungen zu früheren Sitzungen

**11.1 Wohnungslosigkeit zielgruppenorientiert und bedarfsgerecht entgegenwirken
AN/0648/2020**

**Beantwortung der Anfrage Wohnungslosigkeit zielgruppenorientiert und bedarfsgerecht entgegenwirken
3672/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**11.2 Personelle Besetzung Wohngeldstelle
AN/0046/2021**

**Beantwortung der Anfrage Personelle Besetzung Wohngeldstelle
0092/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren geschoben.

12 Aktuelle Anfragen und Beantwortungen

**12.1 Häusliche Gewalt im Corona-Herbst: Maßnahmen zur Umsetzung der Istanbul-Konvention
AN/1504/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren geschoben.

**12.2 Armut in Corona-Zeiten: Obdachlosigkeit, drohender Wohnungsverlust, Zwangsräumungen, Beschäftigungsentwicklung, ALG-II-Beantragungen
AN/1503/2020**

am 14.01.2021

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren geschoben.

- 12.3 Anfrage der SPD Fraktion aus der Sitzung des Integrationsrates vom 12.01.2021 Umsetzung des kommunalen Integrationsmanagements AN/0024/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion, Session Nr. 0024/2021
"Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements"
0051/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

- 12.4 Städtische Hilfe für obdachlose Menschen – akute Winterhilfe und Ausblick AN/0005/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**Beantwortung der Anfrage "Städtische Hilfe für obdachlose Menschen – akute Winterhilfe und Ausblick" (zu AN/0005/2021)
0041/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

- 13 Mündliche Anfragen**

- 14 Mitteilungen**

- 14.1 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020
2366/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

- 14.2 Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Köln-Lindweiler hier: Aktueller Sachstand zur Projektumsetzung (Stand: Dezember 2020)
3623/2020**

am 14.01.2021

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.3 Einführung der Grundrente zum 01.01.2021
3664/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.4 Institutionelle Förderung von KALZ e.V. und Vingster Treff
(AN/1491/2020)
3666/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.5 Sachstand zur Umsetzung des Kommunalen Programms für Arbeit und Beschäftigungsfähigkeit (KomProArBeit)
3613/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.6 Umbau, Modernisierung und Erweiterung Bürgerhaus MüTZe, Köln-Mülheim
Interimsbetrieb "MüTZe plus" 2021-2023
0017/2021**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.7 Sprach- und Integrationsmittler*innen-Pool 2021 - Ergebnis der Ausschreibung
3716/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.8 Zielvereinbarungen 2021 der Kölner Bürgerzentren/Bürgerhäuser
3608/2020**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

**14.9 Armut in Corona-Zeiten: Obdachlosigkeit, drohender Wohnungsverlust, Zwangsräumungen, Beschäftigungsentwicklung, ALG II-Beantragungen
(AN/1503/2020)
0044/2021**

am 14.01.2021

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung zurückgestellt zur Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren.